

und aller anderen eingekerkerten Patrioten Chiles. Sie verurteilen auf das entschiedenste die Verfolgung und willkürliche Verhaftung aufrechter Kämpfer für Frieden, Demokratie und sozialen Fortschritt in Uruguay und fordern Freiheit für den Ersten Sekretär der Kommunistischen Partei Uruguays, Rodney Arismendi. Die SED und die Linkspartei-Kommunisten bringen ihre brüderliche Solidarität und volle Unterstützung für den Kampf der Kommunistischen Partei Portugals und aller Demokraten Portugals für Demokratie, sozialen Fortschritt und die Beseitigung des Kolonialismus zum Ausdruck.

Während der Gespräche betonten beide Delegationen, daß eine politische Lösung des Konflikts im Nahen Osten nur auf der Grundlage der Beschlüsse des UN-Sicherheitsrates erfolgen kann. Sie forderten die volle Einhaltung der Pariser Vietnamabkommen durch das Saigoner Regime und die USA.

Die Delegationen beider Parteien stellten mit Befriedigung fest, daß sich die Zusammenarbeit zwischen der SED und der Linkspartei-Kommunisten gut entwickelt, und sprachen sich dafür aus, die bestehenden Beziehungen im Geiste des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus weiter zu vertiefen.

Berlin, den 2. Juli 1974